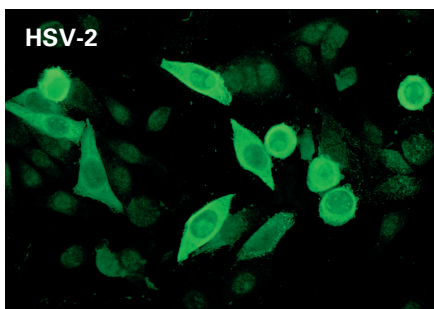
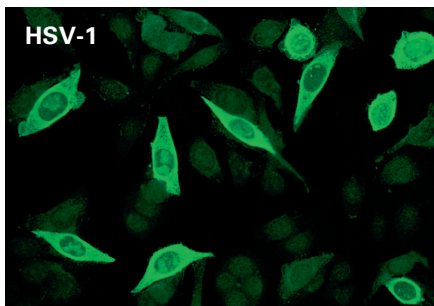
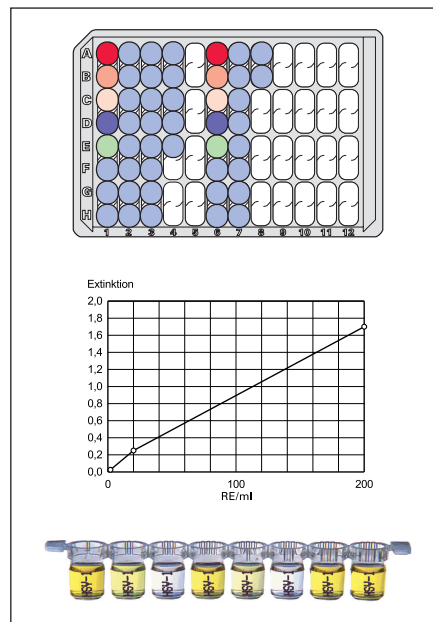




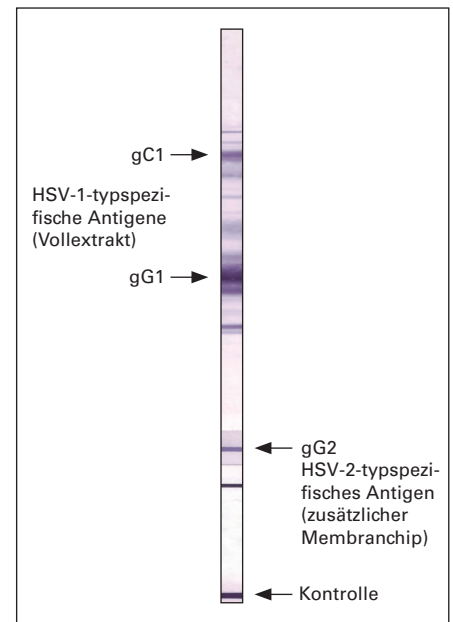
Serologische Techniken für die sichere Unterscheidung zwischen Herpes-simplex-1- und Herpes-simplex-2-Infektionen



IIFT



ELISA



EUROLINE-WB

Die Kombination eines empfindlichen Suchtests (indirekte Immunfluoreszenz oder ELISA) mit einem spezifischen Bestätigungstest (Westernblot) gewährleistet die zuverlässige serologische Diagnose einer Infektion mit Herpes-simplex-Viren (HSV).

Im **indirekten Immunfluoreszenztest (IIFT)** werden HSV-1- oder HSV-2-infizierte Zellen als Substrate eingesetzt. Die Kombination zweier BIOCHIPs je Testfeld – einer mit HSV-1, der andere mit HSV-2 – ermöglicht eine erste Differenzierung der Antikörper in ein und demselben Analysenansatz. Das BIOCHIP-Mosaik kann durch weitere Substrate mit anderen Infektionserregern beliebig erweitert werden.

Für **Mikrotiter-ELISA** werden Herpes-Typ-spezifische Glykoproteine als Antigene verwendet. Testsätze mit Glykoprotein C1 (Nachweis der Antikörper gegen HSV-1) und Glykoprotein G2 (Antikörper gegen HSV-2) ermöglichen eine sichere serologische Unterscheidung zwischen einer Infektion mit HSV-1- oder HSV-2-Viren. Ein Mikrotiter-ELISA mit dem Gemisch beider Vollantigenextrakte (Anti-HSV-1/2-Pool) erfasst beide Antikörper im selben Testansatz.

Die Reagenzgefäße sind einzeln abbrechbar, die Reagenzlösungen sind farbcodiert und gebrauchsfertig, die Quantifizierung erfolgt mittels einer Drei-Punkt-Kalibration.

Die beste Möglichkeit, zwischen Infektionen mit HSV-1 und HSV-2 zu unterscheiden, ist die serologische Untersuchung mit dem **EUROLINE-WB**: Ein elektrophoretisch aufgetrennter SDS-Vollantigen-Extrakt aus HSV-1-infizierten Zellen ist auf Membranstreifen immobilisiert. Zusätzlich enthält jeder Streifen eine aufgedruckte Linie mit dem affinitätschromatographisch aufgereinigten HSV-2-spezifischen Glykoprotein G2.

Die Westernblot-Technik ist sensitiver und spezifischer als IIFT und ELISA. Mittels des Systems **EUROLineScan** von EUROIMMUN können die Tests computergestützt ausgewertet und die Daten elektronisch archiviert werden.